

Martin Hinterndorfer

stammt aus Amstetten in Niederösterreich. Violoncello - Studium am Bruckner Konservatorium Linz und an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst Wien unter anderen bei Frieda Litschauer, Ernst Knava, Vincent Stadlmair und Wolfgang Aichinger. Stipendiat an der Villa Musica Mainz. Intensive Auseinandersetzung mit historischer Aufführungspraxis. Tätigkeit als freier Musiker unter anderen in den Ensembles Concilium musicum Wien, Pandolfis Consort Wien, der Kammerphilharmonie Lockenhaus und dem Orchester 1756. Er unterrichtet Violoncello an der Musikschule Donauklang und der Landesmusikschule Weyer.



Junko Tsuchiya

ist in Tokio geboren.

Sie kam schon früh mit der europäischen Kultur in Berührung. Zuerst über die Literatur: Ihr Vater verfasste die wichtigsten japanischen Übersetzungen der Werke Jean Pauls und Elias Canettis. Nach einem Studium am Kunitachi College of Music in Tokio setzte sie ihr Studium bei Prof. Carmen Graf-Adnet an der Musikhochschule in Wien fort.

1987 absolvierte sie mit dem Konzertfachdiplom.

1988 bis 1989 studierte sie bei Prof. Peter Feuchtwanger in London und war dort Korrepetitorin an der Guildhall-School. Sie gewann den 2. Preis beim North London Musical Festival. Seit Herbst 1989 lebt sie wieder in Wien.

1993 bis 1997 begleitete sie Kammersängerin Gundula Janowitz.

Seit 2009 spielt sie mit dem von ihr mitgegründeten trio auturja, das dem Publikum Musik aus den Herkunftsländern der Künstler (Österreich, Türkei und Japan) nahebringen will, alte japanische Melodien, orientalisches inspirierte Werke türkischer Komponisten und Wienerisches. Neben ihrer Tätigkeit als Korrepetitorin an der Musikuniversität in Wien unterrichtet sie in der Musikschule St. Pölten und bei verschiedenen Sommerkursen, unter anderem betreute sie das Studio für Klavierkammermusik der Musikfabrik Edelhof.



Gemischter Satz

Benefizkonzert zu Gunsten des
Therapiezentrums für halbseitig
Gelähmte

Sonntag, 19.2.2023, 11:00

Franz-Schmidt-Musikschule Perchtoldsdorf,
Franz Szeiler-Saal

Martin Hinterndorfer/Violoncello
Junko Tsuchiya/Klavier

Programm

Das Therapiezentrum für halbseitig Gelähmte

in 1230 Wien, Breitenfurterstraße 401-413/34/1 ist „in Ostösterreich das einzige ambulante Rehabilitationszentrum, das Langzeittherapie für neurologische Patient*innen im interdisziplinären Behandlungsteam anbietet“. Die Qualität dieser Therapien und das Engagement des ganzen Teams durfte ich nach einem Schlaganfall 2019 am eigenen Leib mehr als 2 Jahre hindurch erfahren. Ich freue mich, dass meine Frau und mein guter Freund Martin Hinterndorfer so gerne bereit waren, mir zu ermöglichen danke zu sagen, und mit diesem Konzert die für viel zu viele Betroffene nötige und wichtige Aufgabe des Therapiezentrums zu unterstützen. Ich wünsche Ihnen einen schönen Vormittag.

Manfred Tsuchiya-Philipp



Programm

Franz Schubert (1797-1828) Impromptu in Ges-Dur, D 899 Nr. 3

Bohuslav Martinů (1890-1959) Suite miniature

- 1.) *Moderato*
- 2.) *Poco andante*
- 3.) *Poco moderato*
- 4.) *Andante*
- 5.) *Poco allegro*
- 6.) *Allegretto*
- 7.) *Moderato*

Robert Schumann (1810-1856) Phantasiestücke op. 73

- 1.) *Zart und mit Ausdruck*
- 2.) *Lebhaft, leicht*
- 3.) *Rasch und mit Feuer*

Pause (Buffet vom GloriEI, Breitenfurterstraße 248 www.gloriel.at)

Franz Schubert (1797-1828) Nr. 2 Aus „3 Klavierstücke“ in Es-Dur, D 946

Peter Herrmann (1941-2015) Burleske

Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809-1847) Sonate in B-Dur, op. 45

- 1.) *Allegro vivace*
- 2.) *Andante*
- 3.) *Allegro assai*